

Antrag

An die Diözesankonferenz der Kolpingjugend Diözesanverband Münster

Antragsgegenstand:

Möglichkeit der Nachdelegation von Delegierten für die Diözesanversammlung des Kolping Diözesanverband Münster

Antragstellerin:

Diözesanleitung

Antragstext:

- 1 Für die Diözesanversammlung des Kolping Diözesanverband Münster im Jahr 2027 gilt die
- 2 auf der Diözesankonferenz 2026_02 gewählte Delegationsliste. Sollte die Delegationsliste
- 3 im Vorhinein der Diözesanversammlung erschöpft sein, während noch stimmberechtigte
- 4 Plätze für die Kolpingjugend verfügbar sind, ist die Diözesanleitung berechtigt weitere
- 5 Personen in einer Wahl nach zu benennen als Delegierte für die Diözesanversammlung.

6 Begründung

- 7 In den letzten Jahren wurden die Stimmen der Kolpingjugend auf der Diözesanversammlung
- 8 größtenteils nicht wahrgenommen. Das lag daran, dass die Delegationsliste nicht
- 9 ausreichend gefüllt ist, um Absagen der Delegierten zu kompensieren.

- 10 Auf der einen Seite wäre es nun möglich die Delegationsliste entsprechend zu besetzen. Dies
- 11 scheint aber nicht möglich, weil nicht genügend Kontakte zu Kolpingjugendlichen bestehen
- 12 und gleichzeitig nicht die Bereitschaft besteht auf die Delegationsliste zu kandidieren. Um
- 13 flexibel auf die Situation reagieren zu können wird vorgeschlagen die Diözesanleitung eine
- 14 Nachbesetzung durchführen zu lassen. Diese soll so geschehen, dass Kolpingsfamilien
- 15 angefragt werden, ob diese noch Delegierte im Kolpingjugendalter entsenden wollen.

- 16 So besteht das Potenzial, dass mehr Kolpingjugendliche auf der Diözesanversammlung
- 17 abstimmen können. Gleichzeitig wird nicht davon ausgegangen, dass alle Plätze in Anspruch
- 18 genommen werden, was zu keinen Problemen oder Ungerechtigkeiten in der Wahl an sich
- 19 führt.

[02.10.2026]

Für die Antragstellerin:

Teresa Reher

Teresa Reher
[Diözesanleiterin]